

Prof. Krötz und das Schulsystem der Schweiz

Beitrag von „Quittengelee“ vom 10. November 2025 19:16

[Zitat von raindrop](#)

...

Mich wundern etwas die hohen Zahlen in dem Artikel. Die Abbrecherquote war über viele Jahre immer so um die 40-50% im Fach Mathematik.

Eben, der wesentlich höhere Abstraktionsgrad dürfte doch derselbe wie vor 30 Jahren sein. Ich bezweifle, dass reihenweise Studis abbrechen, weil sie weniger Beweisführung hatten "als früher" und deswegen schlechter vorbereitet sind. Sagen nicht von jeher alle, die Mathe studiert haben, dass der erarbeitete Schulstoff an der Uni kein halbes Jahr weit reicht?

Vielleicht schreiben sich ja mehr Leute für Mathe ein, weil sie falsche Vorstellungen vom Schwierigkeitsgrad haben durch den zu leichten Unterricht im LK heute...